

Protokoll der FSR-Sitzung vom 23.06.2020

Rahmendaten:

Beginn: 17:40 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Anwesende Gäste: <ul style="list-style-type: none">• Beirle, Lucas (bis 20:10 Uhr)• Bessler, Niklas• Heinemann, Andreas (Studiendekan, bis 19:25 Uhr)	Anwesende FSR-Mitglieder: <ul style="list-style-type: none">• Beyer, Sofian (bis 18:15 Uhr sowie ab 21:15 Uhr)• Borowski, Erik (Protokoll)• Reichel, Cedric (Sitzungsleitung)• Roos, Fabian• Reiss-Thielen, Jacqueline (bis 20:55 Uhr)• Weber, Jan Malte• Ücdal, Dilek• Nguyen, Dinh Nam (ab 17:45 Uhr, bis 20:55 Uhr)• Lohmann, Elina (ab 18:00 Uhr)• Stiller, Michael (ab 18:15 Uhr)
--	--

Protokoll:

TOP 0 – Formalia

- Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
 - Cedric übernimmt die Sitzungsleitung
 - Die Beschlussfähigkeit wird mit sieben anwesenden FSR-Mitgliedern festgestellt.
- Genehmigung des letzten Protokolls
 - Änderungsanmerkungen:
 - Jan Maltes Name wurde falsch geschrieben.
 - Die Sitzungsleitung wurde nicht angegeben.
 - Die Anwesenden wurden nicht zwischen Stimmberechtigten und Gästen differenziert.
 - Michael steht unter seinem Nicknamen, nicht seinem Klarnamen im Protokoll.
 - Die Abstimmung wird aufgrund der Änderungswünsche zunächst verschoben.
 - Erik übernimmt das Protokoll der heutigen Sitzung.
- Abstimmung über Annahme neuer Anträge
 - Andreas Heinemann beantragt, seine Antwort auf die von Jan Malte gesendete E-Mail zum Thema BBPO als TOP 1 (neu) einzuschieben.
Abstimmung: 8 Ja, keine Nein, keine Enthaltungen.
- Informationen der Ratsmitglieder
 - Dilek hat eine E-Mail von Herrn Andelfinger bekommen, ob es Fälle von Studierenden gibt, die durch Corona ihren Job oder ihr Praktikum verloren haben. Es besteht die Möglichkeit, als FSR darauf zu antworten und Anmerkungen zu liefern.
 - Nam informiert, dass er noch keinen Kontakt zu möglichen Sponsoren aufbauen konnte, was allerdings auch nicht als eilig angesehen wird.

TOP 1 – Aufräumen der Fachschaft und des Balkons

- Entfällt aufgrund der Corona-Situation

TOP 1 (neu) – Reakkreditierung der BBPO

- In Bezug auf die von Jan Malte gesendete E-Mail ist Herrn Heinemann unklar, ob es sich um eine formale oder auch inhaltliche Kritik handelt. Auch möchte er wissen, ob nur Studierende oder auch Dozenten sich dieser Kritik anschließen.
- Jan Malte stellt klar, dass er die Mail in seinem Namen und nicht stellvertretend für den Fachschaftsrates verfasst hat. Er hebt hervor, dass bei einem gemeinschaftlichem Beschluss, dieser deutlich im Text angeführt werden würde.
- Jan Malte empfindet die neue BBPO nicht angemessen mit den studentischen Vertretern und dem FSR abgesprochen und sieht einen Mangel an Kooperation zwischen den Gremien. Herr Heinemann erwidert, dass im FBR studentische Mitglieder vertreten sind und dass der Prozess der Reakkreditierung als solcher vorgegeben ist. Cedric erklärt außerdem, dass Studenten aus dem Reakkreditierungsgremium Informationen in den Sitzungen des FSR vorgestellt haben. Es seien auch mehrmals Studierende eingeladen worden, jedoch nicht erschienen.
- Er geht auch darauf ein, dass die endgültige Fassung bereits abgegeben wird, bevor sie vom FBR gesichtet und beschlossen wird. Herr Heinemann stellt klar, dass Änderungen an dem Modulhandbuch auch nachträglich noch möglich sind.
- Es wird über inhaltliche Kritikpunkte verschiedene geplante Änderungen der BBPO diskutiert, darunter die Soll-Muss-Abhängigkeiten und der Plagiatscheck.
- Herr Heinemann erklärt, dass in der aktuellen Systemakkreditierung alle zwei Jahre ein Blick auf die Studiengänge geworfen werde. Hierbei handele es sich um eine ständige Weiterentwicklung. Er schlägt vor, das neue System auszuprobieren, zu evaluieren und entsprechend darauf zu reagieren.
- Er schlägt als Fazit der Diskussion vor, die angesprochenen Dokumente dem FSR zuzusenden und auf der nächsten Sitzung des FBR die Beschlüsse erneut zu treffen.

TOP 2 – Abstimmungen

- Qualität der Lehre (Malte)
 - Jan Malte berichtet über Beschwerden über einen Dozenten und seine Ausgestaltung des aktuellen Semesters.
 - Cedric merkt an, dass der Fachschaftsrat hierbei beschränkte Möglichkeiten hat und die Kritik nur an weitere Gremien weitergeben kann.
 - Jan Malte erklärt, dass man sich an den Prüfungsausschuss, namentlich Herrn Lange, wenden sollte. Er möchte das Anliegen an ihn herantragen.
 - Es wird darüber diskutiert, wie für die Studierenden im jetzigen Semester eine Lösung gefunden werden kann. Diese wollen sich direkt an den Dozenten wenden und im Falle einer Eskalation wird eine Lösung durch den Prüfungsausschuss gefunden.
 - Abstimmung über die Weitergabe: 8 Ja, 0 Nein, keine Enthaltungen
- Antrag des Admin-Teams (Malte)
 - Einige Dienste laufen nicht über die Postfächer der Fachschaft. Um Probleme zentral zu erfassen und zu verwalten, sollen diese nach Möglichkeit auf E-Mails der Fachschaft umgestellt werden. Damit verbunden auch eine Übertragung der Inhaberschaft.

- Es wird festgestellt, dass es in der Vergangenheit Probleme in der Kommunikation gab. Auch ist unklar, welche Services alle ohne Wissen des Admin-Teams laufen und wie hoch der jeweilige Aufwand der Umstellung ist.
- Jan Malte stellt auch die Frage der Haftung in den Vordergrund, da bei privat betriebenen Diensten die jeweiligen Betreiber haften, nicht die Fachschaft.
- Abstimmung: 5 Ja, 0 Nein, 4 Enthaltungen
- Anfrage Helfer Absolventenfeier (Beirle)
 - Die Absolventen Bachelor dual WS 2020/21, vertreten durch Lucas Beirle, fragen an, ob die Fachschaft das Catering und die Bar zu übernehmen. Die Fachschaft würde hierfür als Entlohnung einen Fixbetrag erhalten und an allen verkauften Getränken beteiligt werden. Der Fachschaft entstünden hierbei keine Kosten und das genaue Vorgehen wird noch miteinander abgesprochen.
 - Es wird auch diskutiert, ob der Infotreff das Event übernehmen soll. Dies kann später noch ausgearbeitet werden.
 - Abstimmung, ob die Fachschaft die Verantwortung übernehmen soll: 6 Ja, 0 Nein, 3 Enthaltungen
- Infotreff Semesterzuschuss & Corona-Hilfe 2k€ (Malte)
 - Jan Malte hat festgestellt, dass ein hoher Sachwert an Getränken in den Lagern steht und nach der Corona-Pandemie nicht mehr verkauft werden kann. Ebenfalls hat sich die Kaffeemaschine verkalkt, was eine circa 800 Euro teure Entkalkung notwendig macht. Da die geplanten Ausgaben über 350€ liegen, ist neben dem Beschluss des FSR ebenfalls die Zustimmung des StuPa notwendig.
 - Der Ausgang der Pandemie sei ungewiss und daher die Gelder noch nicht jetzt benötigt. Jan Malte erwidert, dass der Beantragungsprozess mehrere Monate dauern kann.
 - Es wird diskutiert, ob der Infotreff überhaupt frühzeitig öffnen sollte.
 - Jan Malte stellt heraus, dass es dem Infotreff schaden würde, wenn im nächsten Semester Lockerungen erfolgen, der Infotreff allerdings nicht auf Geld zugreifen könnte.
 - Fabian stellt klar, dass die Kaffeemaschine weiter kaputtgehen kann, wenn sie jetzt nicht entkalkt wird, was mit höheren Kosten verbunden wäre. Nach einer Entkalkung wäre die Maschine allerdings auch in weiterer Zukunft noch einsatzfähig.
 - Cedric erklärt, dass Gelder der Fachschaft nicht mehr für Getränke bzw. Verpflegung ausgegeben werden dürfen. Auch ist strittig, ob und durch welche Stelle bzw. aus welchen Mitteln eine Finanzierung überhaupt möglich ist. Jan Malte stellt jedoch fest, dass das StuPa dem Infotreff Geld zur Verfügung stellen kann.
 - Es wird klargestellt, dass die Entkalkung der Kaffeemaschine nur einmalig gebilligt werden würde, nicht für den Fall dass während der Schließung die Maschine erneut benutzt wird.
 - Abstimmung über maximal 1.000 Euro für die Reparatur der Kaffeemaschine: 8 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung. Der Antrag wird entsprechend an das StuPa gestellt. Es sollen Vergleichsangebote rausgesucht werden.
 - Die Frage, ob weitere Finanzmittel an den Infotreff gegeben werden sollen, wird nicht weiter diskutiert, da hierfür kein Geld ausgegeben werden darf.
- Reaktion auf Stellungnahme der Studierenden (Malte)

- Die Verfasser des offenen Briefs zur Prüfungssituation an das Dekanat haben das Kooperationsangebot der Fachschaft abgelehnt.
- Jan Malte merkt außerdem an, dass von mehreren Stellen angekündigt wurde, die Prüfungen für alle zugänglich zu machen. Dass die Hochschule diese Möglichkeiten so nicht bieten möchte, ist für ihn ein berechtigter Kritikpunkt.
- Es wird vorgeschlagen, eine eigene Stellungnahme zu dem Sachverhalt zu verfassen. Michael und Fabian erklären sich bereit, diese bis zum Ende der Woche zu verfassen. Aufgrund der Dringlichkeit soll die Stellungnahme im Umlaufverfahren abgestimmt werden.
- Abstimmung, ob ein explizit mehrstimmiges Umlaufverfahren durchgeführt werden soll: 6 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung

Top 3 – Allgemeine Informationen und Fragen

- BBPO (Malte)
 - Obsolet, da der Sachverhalt bereits in Top 1 (neu) geklärt wurde.
- Rückmeldung Projekt Infrastruktur Fachschaft (Malte)
 - bestellt und in Teilen eingebaut. Einige Teile mussten nachbestellt werden, die Kosten bleiben trotzdem im gestellten Rahmen.
- Server-Infrastruktur Fachschaft (Malte)
 - Die Festplatten wurden geliefert und werden gerade getestet. Sie sollen zeitnah eingebaut werden.
 - Ein RAID-5 ist bereits ausgefallen, konnte jedoch gesichert werden.
- Finanzsachen Wintersemester (Malte)
 - Zwei Anträge aus dem Wintersemester sind noch offen, die eventuell untergegangen sein könnten. Die entsprechenden Anträge sollen noch einmal überprüft und ggf. nachträglich beim AStA eingereicht werden.
- Warum mache eigentlich ich alle Tops? (Malte)
 - Jan Malte formuliert die offene Frage an die Runde.
- MSDNAA/Imagine oder wie das heißt (Niklas Bessler)
 - Niklas erklärt, dass er mit seiner studentischen Mailadresse keinen Zugriff auf die Azure-Dienste von Microsoft hat. Weder Microsoft noch die Hochschule konnten ihm dabei helfen.
 - Er bringt auf, dass IT-DuA die entsprechenden Tickets ohne weitere Rückmeldung geschlossen hat.
 - Er bittet um Information, falls jemand einen Lösungsvorschlag haben.
 - Jan Malte sieht ein Problem darin, dass für die Kooperation mit Microsoft Geld bezahlt wird. Es sollte daher nachgeforscht und im Zweifelsfall die Kooperation mit Microsoft beendet werden.

Jan Malte schlägt vor, eine außerordentliche Sitzung für Dienstag, den 07.07.2020, anzuberaumen. Diese könnte abgesagt werden, wenn kein Bedarf bestünde. Allgemeine Zustimmung.

Fabian schließt die Sitzung stellvertretend für Cedric um 21:35 Uhr.